Protokoll
GWA Kannenstieg

Datum:	07.09.2022
Zeit:	17.30 - 18.30 Uhr
Ort:	Begegnungszentrum Kannenstieg, J.-R-Becher-Str.56
Moderation:	Lutz Fiedler
Protokoll:	Marcel Härtel
Teilnehmer*innen:	15

Tagesordnung
1. Begrüßung und Protokollkontrolle
2. Info Stadtteilmanagement
3. Info Bürgerverein
4. Initiativfondsanträge
5. Sitzbänke im Kannenstieg
6. Bürgeranliegen
7. Sonstiges

1. Begrüßung und Protokollkontrolle
- Herr Fiedler begrüßt die Teilnehmer*innen zur Sitzung und verliest die Tagesordnung.
- Zum letzten Protokoll gibt es keine Einwände.

2. Info Stadtteilmanagement
- Herr Härtel informiert über den neuen Kalender für 2023. Dieser widmet sich dem 50. Jahr der Grundsteinlegung und ist im Stadtteilbüro des IB im Stadtteiltreff erhältlich.
- Zum Wohngebietsjubiläum 2023 wird eine Chronik- und Bildbroschüre erarbeitet, die sich mit der Zeit von der Grundsteinlegung bis zum Mauerfall beschäftigt.
- Das Stadtteilmanagement sucht Interviewpartner zum Jubiläum. Dabei sind Menschen gefragt, die die Anfangsjahre des Wohngebietes miterlebt haben.
- Am 24.09. startet das Stadtteilmanagement ein neues Projekt im Stadtteiltreff Oase. Unter dem Titel „CREaction“ werden kreative und aktive Angebote zweimal im Monat angeboten.

3. Info Bürgerverein
- Der Bürgerverein bedankt sich beim Vaters Haus für die Einladung der Festveranstaltung. Der Verein sagt seine Unterstützung beim Grill für den Tag zu.
- Neben dem Lampionumzug und dem Weihnachtsmarkt wird der Verein mit dem STM und der Oase im Oktober ein Herbstfest veranstalten. Alle Termine werden zeitnah auf den Webseiten veröffentlicht.

4. Initiativfondsanträge
- Herr Fiedler teilt mit, dass noch 222 € (durch Stabstelle auf 226 € korrigiert) im Fonds verfügbar sind.
- Das KJH Lichtblick beantragt die kompletten Restmittel für ein Projekt zur Ausgestaltung des Treffs. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

5. Sitzbänke im Kannenstieg
- Herr Fiedler fast die schriftlichen Antworten der Verwaltung zusammen.
- Der Zebrastreifen an der Weigel/Picasso-Straße zur Schulwegsicherung wird von der Verwaltung abgelehnt.

- Ebenfalls abgesagt wird die Anfrage nach Bänken auf der Fußgängerbrücke.
- Bei den Bänken im öffentlichen Raum ist keine Klarheit zustande gekommen, da sich das Tiefbauamt und der Stadtgarten gegenseitig die Verantwortlichkeit zuweisen.
- In der Diskussion werden die Begründungen teils nicht nachvollzogen, teil akzeptiert. Die Gruppe wird die Thematik weiterverfolgen und nächste Schritte zur Klärung unternehmen. Eine Einbeziehung der Stadträte ist besprochen. Hinzu kommt, dass im Stadtrat gerade von Sitzbänken im Stadtgebiet diskutiert wurde. Ein ablesbares Ergebnis ist dabei, dass die GWA-Gruppen mit Abfragen einbezogen werden sollen. Eine ähnliche Beteiligung gab es bei der Thematik, weitere Papierkörbe zu installieren. Der Sprecherrat wird bei einer entsprechenden Abfrage informieren.
- Fazit zum gegenwärtigen Stand ist, Sitzbänke können über die Stadtratinitiative kommen, werden aber nicht zeitnah erreicht. Daher bleibt die Thematik für die GWA auf der Tagesordnung.

6./7. Bürgeranliegen / Sonstiges

- HerrPflugfelder informiert über die Veranstaltung zum Jubiläum im Vaters Haus am 18.09. von 10-15 Uhr und lädt herzlich dazu ein.
- Eine kurze Debatte über Sicherheit auf Fußwegen entsteht, da oftmals Radfahrer nicht nur auf Fußwegen fahren, sondern auch rücksichtslos dabei agieren. Als Beispiel wurde der Bereich der Becher-Straße zwischen Ebendorfer Chaussee und Hanns-Eisler-Platz genannt.
- Herr Härtel informiert über ein Sprach- und Ankommensprojekt in der Oase. Es wird von den Johannitern Dienstag bis Freitag angegeboten.
- Herr Härtel äußert sich zum Wohncafe Milchweg und dem Rückzug der Pfeifferschen Stiftungen. Weder im Stadtteilmanagement, noch in der GWA war es bekannt und überraschte daher auch die Teilnehmer*innen der Sitzung.
- Die nächste Sitzung der GWA Kannenstieg findet am 19.10.2022 um 17.30 Uhr statt.